

Inhalt

Einleitung	6
I. Hölderlin-Bilder	7
II. Hölderlins Lebensstationen und Erfahrungsräume	14
III. Hölderlins Briefe	29
IV. Hölderlins Sprache	39
V. Hölderlins Götter und Mythen	46
VI. Hölderlins Philosophie und Poetik	57
VII. Hölderlins Weltteile, Landschaften und Städte	63
VIII. «Gestalten der Zukunft und des Altertums»: <i>Hyperion oder der Eremit in Griechenland</i>	71
IX. Formen des Tragischen	81
1. <i>Der Tod des Empedokles</i>	81
2. <i>Die Trauerspiele des Sophokles</i>	91
X. Formen des Lyrischen	94
1. <i>Konstellationen der Lyrik im 18. Jahrhundert: frühe Gedichte</i>	96
2. <i>«Höchstes Feuer» und «stille Besonnenheit»: Oden</i>	98
3. <i>Liebesklage und geschichtsphilosophisches Tableau: Elegien</i>	107
4. <i>Gesang und Fragment: Pindar-Übersetzungen und Hymnen in freien Rhythmen</i>	116
5. <i>Poesie der Einsamkeit, Rückzug in fremde Namen und Zeiten: späteste Gedichte</i>	126
XI. Vergessen und Entdecken: Rezeptions- und Editionsgeschichte	129
XII. In welchen Ausgaben können wir Hölderlin lesen?	132
Literaturverzeichnis	135
Bildnachweis	141
Personenregister	142